

[Liebe Leserinnen und Leser](#)

[Patienten-Information.de in Leichter Sprache](#)

[Digi - digitale Barrierefreiheit verstehen](#)

[Quick Guides zur Erstellung barrierefreier Word- und PowerPoint-Dokumente](#)

[Krebs und Krebsvorsorge \(Bücher in Leichter Sprache\)](#)

[Ratgeber zum Kindergeld aktualisiert](#)

[Erleichterungen für digitale Mitgliederversammlungen beschlossen](#)

[Reha-Recht auf`s Ohr](#)

[Neues Wort, altes Verhalten - Was ist Ableismus?](#)

[Recht auf Teilhabe](#)

[Totale Inklusion? Hörbericht Menschen mit Behinderung im Strafvollzug](#)

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist ein schöner Gedanke, der dem Gleichbehandlungsgesetz (AGG) zugrunde liegt: Jeder Mensch soll umfassend und lückenlos vor Diskriminierung geschützt sein! Doch die Realität sieht anders aus. Deshalb überreichten am 25. Januar 2023 über 100 Organisationen eine [Ergänzungsliste zum AGG und eine Stellungnahme mit elf zentralen Forderungen zur Weiterentwicklung des Gesetzes](#). Anschließend wurden diese der Unabhängigen Bundesbeauftragten für Antidiskriminierung, Ferda Ataman,

Seite 1 von 7

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail. dreher@oranienburg.de

Internet: www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter ; www.oranienburg.de/leichte-sprache

übergeben. Bisher schützt das Gesetz nicht alle Betroffene von Diskriminierung. Die Erweiterung der Diskriminierungskategorien beispielsweise auf sozialer Status, familiäre Fürsorgepflichten, Körpergewicht und Sprache ist daher dringend notwendig. Außerdem sollte es auch auf staatliches Handeln, vor allem bei institutioneller Diskriminierung, ausgeweitet werden. Auch ist das rechtliche Vorgehen gegen Diskriminierung in vielen Fällen schwierig.

Machen wir uns gemeinsam stark gegen Diskriminierung!

Ihr Holger Dreher

Beauftragter für Menschen mit Behinderung

Patienten-Information.de in Leichter Sprache

Leichte Sprache kommt vielen Menschen zu Gute. Daher haben wir in Zusammenarbeit mit Special Olympics Deutschland e. V. einige Gesundheitsinformationen in Leichter Sprache erstellt. So bekommen viele Menschen Zugang zu gut verständlichen aber dennoch wissenschaftlich fundierten Informationen.

https://www.patienten-information.de/leichte-sprache?mc_cid=51890ff466&mc_eid=5b668a2390

Digi - digitale Barrierefreiheit verstehen

Digitale Barrierefreiheit klingt kompliziert und die meisten Beiträge dazu sind es auch. In diesem Podcast möchten wir euch einen einfachen Einstieg in das Thema bieten.

[Digi - digitale Barrierefreiheit verstehen - Podcast \(podigee.io\)](#)

Seite 2 von 7

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail: dreher@oranienburg.de

Hier einige Beiträge:

[Sehbehinderung und Barrierefreiheit - ein unbekanntes Land](#)

Digitale Barrierefreiheit dreht sich überwiegend um Blinde. Sehbehinderte sind allerdings eine wesentlich größere und leider wenig beachtete Gruppe. Deren Herausforderungen besprechen wir in diesem Podcast.

[Teil I: Was ist die einfache Sprache?](#)

Die einfache Sprache ist der Versuch, Texte möglichst verständlich zu gestalten. In dieser Episode geht es darum, was die einfache Sprache ist, wie sie sich von der Leichten Sprache unterscheidet und wer darauf angewiesen ist bzw. davon profitiert.

[Einfache Sprache Teil II - Leitlinien und Gestaltung](#)

In diesem zweiten Teil geht es um die wichtigsten Leitlinien, die Gestaltung sowie die Umsetzung der einfachen Sprache.

[Virtuelle Realität und Barrierefreiheit](#)

Virtuelle Realität ist nicht zuletzt dank dem Metaverse in aller Munde. Aber was bringt es für die digitale Barrierefreiheit?

[Vorsicht bei Studien zur digitalen Barrierefreiheit](#)

Fast täglich werden Studien zur Barrierefreiheit von digitalen Inhalten veröffentlicht. Sie sollten mit Vorsicht genossen werden.

Seite 3 von 7

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail. dreher@oranienburg.de

Quick Guides zur Erstellung barrierefreier Word- und PowerPoint-Dokumente

Wie gestaltet man Dokumente so, dass sie für blinde und sehbehinderte Menschen barrierefrei sind. Mit dieser Frage hat sich das "Agile Netzwerk für sehbeeinträchtigte Berufstätige", agnes@work, beschäftigt und nun Quick Guides zur Erstellung von barrierefreien Word- und PowerPoint-Dokumenten veröffentlicht. Sie richten sich gezielt an Nutzer*innen mit begrenzten Vorkenntnissen und / oder begrenztem Zeitbudget.

Die Anleitungen sind unter folgenden Links abrufbar.

Link zum Guide für barrierefreie Word-Dokumente:
<https://www.agnes-at-work.de/download/4197/>
<<https://www.agnes-at-work.de/download/4197/>>

Link zum Guide für barrierefreie PowerPoint-Dokumente:
<https://www.agnes-at-work.de/download/4204/>
<<https://www.agnes-at-work.de/download/4204/>>

Krebs und Krebsvorsorge (Bücher in Leichter Sprache)

Auch für Menschen mit geistiger Behinderung ist es wichtig, gut über Krebs und die Vorsorgemöglichkeiten Bescheid zu wissen. Zwei kostenfrei erhältliche Bücher in Leichter Sprache klären als Bildergeschichten über Krebs und Krebsvorsorge auf.

https://www.lebenshilfe.de/informieren/familie/krebsinformationen?utm_source=CleverReach&utm_medium=email&utm_campaign=NL+09.02.2023&utm_content=Mailing_14208455

Seite 4 von 7

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail. dreher@oranienburg.de

Internet: www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter ; www.oranienburg.de/leichte-sprache

Ratgeber zum Kindergeld aktualisiert

Der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen (bvkm) hat seinen bewährten Ratgeber zum Kindergeld aktualisiert. Für ein behindertes Kind können Eltern über das 18. Lebensjahr hinaus und ohne altersmäßige Begrenzung Kindergeld erhalten, wenn das Kind aufgrund einer Behinderung außerstande ist, sich selbst zu unterhalten. Die Feststellung, ob im Einzelfall ein Anspruch auf Kindergeld besteht, ist nicht immer einfach. In verständlicher Sprache gibt der Ratgeber Eltern einen Überblick über ihre Rechte, Steuervorteile und die geplante Kindergrundsicherung. Der Ratgeber „Kindergeld für erwachsene Menschen mit Behinderung“ steht zum [kostenlosen Download](#) zur Verfügung. Die gedruckte Version des Ratgebers kann gegen Erstattung der Versandkosten in unserem Webshop per Mail über versand@bvkm.de oder postalisch unter bvkm, Brehmstr. 5-7, 40239 Düsseldorf bestellt werden.

Erleichterungen für digitale Mitgliederversammlungen beschlossen

Mit einem mit großer Mehrheit am 9. Februar vom Deutschen Bundestag beschlossenen Gesetzentwurf wird Vereinen zukünftig ermöglicht, ihre Mitgliederversammlung im virtuellen Raum abzuhalten - ganz ohne Satzungsänderungen. "Ein großer Schritt Richtung Digitalisierung und Flexibilität im Vereinswesen ist getan", erklärte Takis Mehmet Ali von der SPD-Bundestagsfraktion zur vollzogenen Gesetzesänderung.
<https://kobinet-nachrichten.org/2023/02/10/erleichterungen-fuer-digitale-mitgliederversammlungen-beschlossen/>

[Link zu weiteren Infos zum Gesetz und zur Bundestagsdebatte vom 9. Februar](#)

Seite 5 von 7

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail: dreher@oranienburg.de

Internet: www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter ; www.oranienburg.de/leichte-sprache

Reha-Recht auf`s Ohr

Mit dem neuen Podcast "Recht auf Teilhabe" gibt es Themen rund um Inklusion, Rehabilitation und Teilhabe aus dem Diskussionsforum Rehabilitations- und Teilhaberecht (www.reha-recht.de) zukünftig auch zum Hören. "Sag ich`s? Behinderung im Job", unter diesem Motto steht die erste Ausgabe der neuen Podcasts, in der es um die Frage geht, wie sich der passende Umgang mit der eigenen gesundheitlichen Beeinträchtigung am Arbeitsplatz finden lässt.

Darüber haben wir mit der Psychologin Dr. Jana Bauer von der Universität zu Köln gesprochen.

[Folge 1: Sag ich's? Behinderung im Job](#)

[Link zum Podcast und weiteren Infos des Diskussionsforums](#)

Neues Wort, altes Verhalten - Was ist Ableismus?

Leistung als wichtigstes Merkmal, abwertende Sprache, Mitleid und falsche Bewunderung, Bevormundung und natürlich Diskriminierung. Das ist Ableismus. Das Buch "Behinderung und Ableismus" erläutert die Hintergründe.

https://www.dw.com/de/behinderung-und-ableismus/av-63168117?mc_cid=358662fdaf&mc_eid=5b668a2390

Recht auf Teilhabe

Der Podcast rund um Inklusion, Rehabilitation und Teilhabe

https://recht-auf-teilhabe.podigee.io/?mc_cid=358662fdaf&mc_eid=5b668a2390

Seite 6 von 7

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail. dreher@oranienburg.de

Internet: www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter ; www.oranienburg.de/leichte-sprache

Totale Inklusion? Hörbericht Menschen mit Behinderung im Strafvollzug

"Totale Inklusion? Hörbericht: Menschen mit Behinderung im Strafvollzug". So titelt die Fürst-Donnersmarck-Stiftung einen nun veröffentlichten Podcast zu einer Diskussionsrunde vom 6. Februar. "Wie ist es um die Situation straffälliger Menschen mit Behinderung bestellt? Sind Sonderwelten, wie Gefängnisse, auf Barrierefreiheit eingerichtet? Können besondere Bedürfnisse berücksichtigt werden oder bleiben Menschen mit Behinderung wie an vielen anderen Orten auch dort 'draußen'?" Das sind einige Fragen, die während der Veranstaltung, die als Podcast aufgezeichnet wurde, behandelt wurden.

Hörbericht

Podcast in Radioqualität:

» [Download \(mp3, ca. 6 MB\)](#)(MP3-Audio, 6.1 MB)

Podcast in Netzqualität:

» [Download \(mp3, ca. 3 MB\)](#)(MP3-Audio, 3 MB)

[Totale Inklusion? Hörbericht Menschen mit Behinderung im Strafvollzug – Fürst Donnersmarck-Stiftung zu Berlin \(fdst.de\)](#)

Seite 7 von 7

Herausgeber:
Stadtverwaltung Oranienburg

Redaktion und Inhalt:
Holger Dreher

Telefon: 03301 / 6 00 60 13
Fax: 03301 / 6 00 99 60 13

Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
Haus 2 Zimmer 2.116
(Aufzug vorhanden)
Bürgerberatung: Nach Terminvereinbarung

Beauftragter für Menschen
mit Behinderung

E-Mail: dreher@oranienburg.de

Internet: www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter ; www.oranienburg.de/leichte-sprache